8.11.63

AUS DE

Augsburg. Werner Renz (aktive Klasse) und Reinhard Schlump (Jugend) sind die neuen Straßenvereinsmeister des RV Phönix. Im Bahnwettbewerb holten Anton Ruisinger (aktive Klasse) und ebenfalls Reinhard Schlump die Titel. Die Placierung im einzelnen: Straße: 1. Renz 8 Punkte; 2. Gradl 8; 3. Schmid 9; 4. Ruisinger 11; 5. Wünsch 14; 6. Schwarzenbrunner 15; 7. Rimmele 15; 8. Schwertberger 16. Jugend: 1. Schlump 2; 2. Wallner 6; 3. Lerner 6; 4. Eder 7; 5. Stöffel 9; 6. Telischek 10. — Bahn: 1. Ruisinger 6; 2. Schmid 6; 3. Schwertberger 10; 4. Wünsch 11; 5. Renz 12. Jugend: 1. Schlump 3; 2. Schreiber 8; 3. Eder 10; 4. Lerner 11; 5. Waldvogel 13. ws.

„Schwabenstreich" im Fünf-Städte-Turnier der Radballer

—st. Nürnberg, November 1963

In Nürnberg rollte nach langer Pause wieder einmal der Radball in der Sporthalle des 1. ASC Nürnberg-Süd am Hummelsteinerweg. Die Kampfstätte hat für Veranstaltungen leider ein zu geringes Fassungsvermögen, weshalb man bei größeren Programmen wohl besser auf Nürnbergs neue Sporthalle an der Siedlerstraße zurückkommen sollte.

Mit einem Fünf-Städte-Kampf reisen die bayerischen Vereine Union Memmingen, Concordia Augsburg, Adler Bechhofen, Offenbach/Main und Schwalbe Nürnberg zueinander, wobei diesmal der RC Schwalbe Nürnberg an der Reihe war, der auch seine zweite Mannschaft mit ins Treffen schickte, wie es an den Plätzen der anderen Vereine ebenfalls aus Trainingsgründen gestattet ist. Diesmal gelang dem RV Concordia Augsburg mit den Spielern, Gebrüder Fritz und Alfred Wahl der „Schwabenstreich". Nur im Spiel mit den nicht mehr zu den Jüngsten zählenden Hessen wußten sie ein Unentschieden 3:3 hinnehmen, im übrigen konnten sie die restlichen Spiele sämtlich zu ihren Gunsten entscheiden.

Da die Offenbacher tüchtig zu kämpfen verstanden, blieb ihnen der Ehrenplatz im Fünf-Städte-Turnier ebenso sicher, wie Union-Memmingen den dritten Platz belegen konnte.

Karola Meier (RV Lohengrin Stein) erfreute die Zuschauer mit Darbietungen im Einer-Kunstradfahren. Vorsitzender Walter Käppner nahm anschließend die Preisverteilung vor, wobei es Geschenkpackungen mit Nürnberger Lebkuchen gab. — Ergebnisse: Schwalbe I-Schwalbe II 7:5, Memmingen-Bechhofen 8:7, Offenbach—Schwalbe II 9:3, Augsburg—Bechhofen 3:1, Schwalbe I—Offenbach 8:6, Augsburg—Memmingen 8:7, Schwalbe I—Memmingen 3:3, Offenbach—Bechhofen 7:3, Augsb.—Schwalbe II 9:1, Bechhofen—Schwalbe I 7:5, Offenbach—Augsburg 3:3, Memmingen—Schwalbe II 16:4, Bechhofen—Schwalbe II 10:2, Offenbach—Memmingen 5:4, Augsburg—Schwalbe I 6:1. — Endstand des Turniers: 1. RV Concordia Augsburg (Gebr. Fritz und Alfred Wahl) 9 P., 2. Offenbach/Hessen (Jäger—Schick) 7 P., 3. Union—Memmingen (Ruf—Huth) 5 P., 4. RC Schwalbe—Nürnberg I (Liebing—Panneck) P., 5. RV Adler—Bechhofen (Wägner—Schmähling) 4 P., 6. RV Schwalbe—Nürnberg II 0 P.

*

Meisterehrung bei den schwäbischen Radsportlern

W. Sch. Augsburg, November 1963

Der Lohn der Mühen eines Jahres waren für die Radsportler des Bezirks Schwaben im Bayerischen Radsportverband stattliche Preise, die Bezirksvorsitzender Hotz und die einzelnen Fachwarte bei der vom Bezirk arrangierten Jahresschlußfeier überreichten. Der Vizepräsident des Bayerischen Radsportverbandes, Hans Christoph (München), würdigte dabei noch im besonderen die herausragenden Leistungen schwäbischer Radsportler. An der Spitze der Geehrten standen Straßennationalfahrer Koch (TSV Augsburg-Pfersee), dem auch die Würde des bayerischen Bergmeisters zuteil wurde, die Mannschaft von Concordia Augsburg (Gebrüder Wahl, Schißler, Grötsch, Hofer, Schmid), die bayerischer Meister im Sechser-Rasen-Radball wurde, die Geschwister Ernst vom RC Pfeil Augsburg, die Bayernmeister im Zweierkunstfahren der Damen, sowie die bayerischen Jugendbesten im Zweierkunstfahren, Altstetter-Ernst vom RC Pfeil Augsburg.

Für die vom Bezirk ausgerichteten Wettbewerbe wurde folgende Jahrespunktwertung errechnet: Straße: Aktive: 1. Otto Kreuzer (RV Schrobenhausen); 2. Horst Maier (TSV Pfersee); 3. Willi Brandl (Wanderer Füssen); 4. Hans Schwarzenbrunner (Phönix Augsburg); 5. Josef Kopp; 6. Michael Kopp (beide ESV Augsburg); 7. Herbert Heiß (Union Memmingen); 8. Werner Reitmeier (ESV Augsburg). Jugend A: 1. Hubert Stöffel (RV Phönix Augsburg); 2. Reiner Huss; 3. Horst Gaigl (beide ESV Augsburg); 4. Manfred Lerner; 5. Reinhard Schlump (beide Phönix Augsburg); 6. Bernd Schöllhorn (TSV Pfersee); 7. Schmid (TSV Pfersee); 8. Telischek (Phönix Augsburg). Jugend B: 1. Hofstetter (TSV Pfersee); 2. Gigler (RV Schrobenhausen); 3. Tremmel (TSV Pfersee); 4. Schreiber (Phönix Augsburg); 5. Exner (TSV Pfersee). — Bahn: Aktive: 1. H. Schlump; 2. G. Wondratsch; 3. W. Reitmeier (alle ESV Augsburg); 4. Keller; 5. Hoffmann (beide TSV Pfersee); 6. Schmidt; 7. M. Kopp; 8. Ruisinger (alle ESV Augsburg). Jugend A: 1. Grieger; 2. Gaigl (beide ESV Augsburg); 3. Schlump (Phönix Augsburg); 4. Huss (ESV Augsburg); 5. Stöffel (Phönix Augsburg). Jugend B: 1. Schreiber (Phönix Augsburg); 2. Seemüller; 3. Tremmel; 4. Hofstetter (alle TSV Pfersee); 5. Rinke (ESV Augsburg). — Mannschaftsfahren: Aktive: 1. ESV Augsburg (Gebr. Kopp, Rudinger, Reitmeier). Jugend: 1. Phönix Augsburg (Stöffel, Schlump, Lerner, Eder). — Saalsport: Einer Schüler: 1. Seitz, (Pfeil Augsburg). Einer weibl. Jugend: 1. B. Altstetter (RC Pfeil Augsburg). Einer männl. Jugend: 1. Schwaiger (Concordia Augsburg). Zweier-Kunstfahren weibl. Jugend: 1. Altstetter-Ernst (RC Pfeil Augsburg). Zweier-Kunstfahren Frauen: 1. Geschw. Ernst (RC Pfeil Augsburg). Einer-Kunstfahren männl. 1. H. Ernst (RC Pfeil Augsburg). — Radball: Landesliga: 1. Gebr. Wahl (Concordia Augsburg). Bezirksklasse: 1. Schißler-Schmid (Concordia Augsburg). Jugend: 1. VC Mindelheim. Wanderfahren: 1. RV Phönix Augsburg.

Das Amateurrennen
an jedem Abend der Brüsseler Sechstagefahrt nimmt immer festere Formen an. 60 Minuten lang sollen, wie der RADSPORT bereits meldete, jeweils zwischen 19 und 20 Uhr elf belgische und vier ausländische Paare (Deutschland mit Claesges—Streng, die Schweiz mit Heinemann—Rezzonico, Holland mit van der Touw—van der Lans, Frankreich mit Salmon—Godelle) ihre Kräfte messen. Das Rennen läuft unter dem Motto: „Sechstagerennen der Zukünftigen". Die belgischen Amateurweltmeister Patrick Sercu, Jan Walschaert und Romain Deloof sind selbstverständlich mit von der Partie.

Klaus Bugdahl
ist Teilnehmer am „Prix Ockers", der am 15. Dezember im Antwerpener Sportpalast ausgefahren wird. Es handelt sich um ein Einzelfahren, für das weiterhin Straßenweltmeister Benoni Beheyt, Rik van Looy, Rik van Steenbergen, Steherweltmeister Leo Proost, Peter Post, Stehereuropameister Paul Depaepe, Jos Verachtert, Theo Verschueren, Palle Lykke, Jean Raynal usw. verpflichtet wurden.

Weltmeister Sante Gaiardoni
wird beim Auftakt-Programm des Brüsseler Sechstagerennens, das am 19. November beginnt, dabei sein. Unter anderem startet er im „Großen Königs-Preis" gegen die Belgier Debakker und Sterckx.

Trennblatt / divider sheet

A4 10 St./pcs. 05971502,
A4 50 St./pcs. 05970009,
A4 100 St./pcs. 10840205,
A4 geöst/w. eyelets 100 St./pcs. 10902443,
A5 quer/oblong 100 St./pcs. 10902435

Made in Germany

Berlitz easyorga

DER BLAUE ENGEL
schützt die RESSOURCEN